



GEMEINDE ADENDORF

DER BÜRGERMEISTER

Informationsblatt

zur Erhebung von personenbezogenen Daten
Art. 12, 13 & 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verfahren: **Bauvoranfrage (Nachbar/in)**

Verarbeitungstätigkeit: Erfassen, Bearbeiten, Speichern und Übermitteln von Personendaten

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinde Adendorf
Der Bürgermeister
21365 Adendorf
Telefon: +49 4131 98 09 0
Fax: +49 4131 98 09 55
E-Mail: info@adendorf.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte der Gemeinde Adendorf
Auf dem Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg
Telefon: +49 4131 26 1756
Fax: +49 4131 26 2756
E-Mail: datenschutz@landkreis-lueneburg.de

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zu folgende Zwecken erhoben:

- Bearbeitung von Anträgen auf Bauvorbescheid nach § 73 NBauO.
- Bearbeitung von Anträgen auf Befreiung von den Festsetzungen gemeindlicher Satzungen nach § 31 Abs. 2 BauGB.

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

Art. 6 Abs. 1 lit. c und e und Art. 4 Nr. 2 DS-GVO, §§ 57 Abs. 1 i. V. m. 58 Abs. 2 NBauO

4. Empfänger/Quellen oder Kategorien von Empfängern/Quellen der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten sind aus dem Amtlichen Liegenschaftskataster-informationssystem (ALKIS) des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN) ermittelt worden. Ihre personenbezogenen Daten können an folgende Stellen weitergegeben werden:

- An Gerichte zur gerichtlichen Überprüfung von Bauvoranfrageverfahren und Bauvorbescheiden

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

6. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien:

Ihre personenbezogenen Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde Adendorf so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist. Ihre personenbezogenen Daten werden in dem Verfahren nach zehn Jahren gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 & 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen (Art. 77 DSGVO)

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Werden die erforderlichen Daten nicht zur Verfügung gestellt, kann dies zur Ablehnung eines Antrags wegen mangelnder Mitwirkung führen. Ist die Erhebung der Daten in anderen (z.B. ordnungsrechtlichen) Verfahren erforderlich, kann eine mangelnde Bereitstellung dazu führen, dass ein Sachverhalt im Zweifelsfall zu Lasten des Betroffenen ausgelegt wird.

10. Zuständige Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstr. 5, 30159 Hannover
Telefon: (0511) 12-4500
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de